

SPENDEN FÜR DIE VERBREITUNG DER GEDANKENWELT VON FRIEDRICH WEINREB

Ons kenmerk:

Uw kenmerk:

Onderwerp:

Datum: den 7. November 2025

Contactpersoon: Martin F.J. Baasten

Telefoon: +31 6 2503 2906

E-mail: info@quintessentia.org

Sehr geehrte Weinreb-Freunde,

Ab Januar 2025 ist die Friedrich Weinreb Stiftung aufgelöst worden. Das Werk von Friedrich Weinreb und die Rechte daran werden jetzt von der Stiftung Quintessentia (Haag, Niederlande; www.quintessentia.org) weiter betreut.

Geleitet wird die Stiftung von Dr. Martin F.J. Baasten, der auch Stiftungsrat der Schweizer Stiftung war. Somit ist für Kontinuität gesorgt. Die niederländische Weinreb Stiftung hat alle Rechte und Geschäfte, sowie den Nachlass von Weinreb, übernommen. Alle deutschsprachigen Bücher können nach wie vor über den Buchhandel bezogen werden. Auch sind deutschsprachige Neuauflagen von Weinreb -Büchern geplant.

Die Überführung des Werks von Friedrich Weinreb ist ganz im Sinne des bisherigen Stiftungszwecks, wonach das Werk von Weinreb weltweit zugänglich gemacht und erhalten werden kann. Die Verbreitung soll neu auch vermehrt in verschiedenen Sprachen erfolgen (französisch, tschechisch, spanisch, usw.). So wird auch die neue Webseite www.friedrichweinreb.org dreisprachig – niederländisch, deutsch, englisch – geplant.

Das Werk von Friedrich Weinreb hat immer wieder Entwicklungsschritte durchgemacht. 1980 wurde die Stiftung in Zürich von Marian von Castelberg und Friedrich Weinreb gegründet. Weinreb hat sein ganzes Werk damals der Schweizer Stiftung vermacht. Um das Jahr 2000 wurden die analogen Tonaufnahmen digitalisiert und danach erfolgte der erste Webauftritt. Auch der umfangreiche Nachlass wurde in den letzten Jahren geordnet und erfasst. Von Beginn an wurden Bücher mit den Texten von Weinreb herausgegeben, zuerst im Thauris-Verlag, dann im stiftungs-

eigenen Verlag der Friedrich Weinreb Stiftung GmbH. Neuausgaben werden weiterhin bei Quintessentia erscheinen.

Das ganze Werk von Friedrich Weinreb geht jetzt nach 44-jähriger Schweizer Stiftungstätigkeit in die Niederlande, wo er vor über 60 Jahren sein Lebenswerk der Kabbala mit Vorträgen und dem Schreiben von Büchern begonnen hat.

Mit Ihren Spenden haben Sie die Veranstaltungen und Veröffentlichungen der Friedrich Weinreb Stiftung ermöglicht. Dafür sind wir Ihnen tief dankbar. Es gibt aber noch viele Arbeit. Wir würden Ihnen deswegen sehr danken, wenn Sie Ihre Spenden auch an die Stiftung Quintessentia fortsetzen möchten, damit für künftige Generationen Weinrebs gesprochenes und geschriebenes Wort unverfälscht erhalten und zugänglich bleibt.

Sie können Ihre Spenden überweisen auf das Konto:

Stichting Quintessentia
IBAN: NL 10 RABO 0142 0762 60
BIC: RABONL2U

Vielen Dank im Voraus!

Mit freundlichem Gruß,



Dr. Martin F.J. Baasten
Präsident der Stiftung Quintessentia

In Vorbereitung

Sjef Laenen, *Friedrich Weinreb und die jüdische Mystik* (Den Haag: Quintessentia).

Erscheint voraussichtlich Sommer 2026

J.H. Laenen bietet eine klare Analyse der Weinrebschen Schriften und weist ihnen ihren Ort in der Überlieferung zu. Unter anderem beantwortet er folgende Fragen: Inwieweit war Weinrebs Auffassung vom Judentum wissenschaftlich begründet? Wurzelt sein Werk tatsächlich in der Überlieferung der jüdischen Mystik? Wie sah er die hebräische Bibel und auf welche Weise interpretierte er sie? Inwieweit konnte er Hebräisch und Aramäisch, und welche Rolle spielte das Phänomen Sprache für seine Mystik?

